



Wormser Hochschulanzeiger

Publikationsorgan der Fachhochschule Worms

Inhaltsübersicht:

Seite 2	Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik im Fachbereich Informatik der Fachhochschule Worms vom 05.02.2014
Seite 4	Anhang zur Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik im Fachbereich Informatik der Fachhochschule Worms vom 05.02.2014
Seite 7	Impressum

Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik im Fachbereich Informatik der Fachhochschule Worms vom 05.02.2014

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und des § 86 Abs. 2 Nr. 3 des Hochschulgesetzes (HochSchG) vom 21. Juli 2003 (GVBl. S. 167, BS 223-41), in der Fassung vom 19. November 2010 (GVBl. S. 464), zuletzt geändert durch § 79 des Gesetzes vom 18. Juni 2013 (GVBl. S. 157), hat der Rat des Fachbereichs Informatik der Fachhochschule Worms am 18. Dezember 2013 folgende Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Angewandte Informatik beschlossen. Diese Änderung hat der Präsident der Fachhochschule Worms mit Schreiben vom 17. Januar 2014 genehmigt. Sie wird hiermit bekannt gemacht.

Artikel I - Änderungen

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang »Angewandte Informatik« im Fachbereich Informatik an der Fachhochschule Worms vom 22. Oktober 2012 wird wie folgt geändert:

§ 4 (Prüfungsausschuss) Absatz 1 erhält folgende Fassung:

- (1) Dem Prüfungsausschuss gehören folgende Mitglieder des Fachbereichs an:
 1. die Dekanin oder der Dekan als vorsitzendes Mitglied,
 2. die Prodekanin oder der Prodekan, zugleich als Stellvertretung des vorsitzenden Mitglieds,
 3. drei weitere Professorinnen oder Professoren,
 4. eine Studentin oder ein Student,
 5. ein Mitglied aus der Gruppe gem. § 37 Abs. 2, Nr. 3 oder 4 HochSchG¹

§ 5 (Prüfende und Beisitzende, Betreuende der Bachelor-Thesis) Absatz 1 erhält folgende Fassung:

- (1) Der Prüfungsausschuss bestellt Prüfende sowie für die Bachelor-Thesis und das dazugehörige Kolloquium zusätzlich ein sachkundiges, beisitzendes Mitglied.

§ 13 (Bachelor-Thesis) Absatz 3 erhält folgende Fassung:

- (3) Zur Bachelor-Thesis kann nur zugelassen werden, wer mindestens 150 CP aus den Prüfungen des Bachelor-Studiums gemäß Anlage erreicht hat.

In Anhang 1 wird das Modul „BS2 Architektur und Treiber“ durch das Modul „Wissenschaftliches Arbeiten, Kommunikation und Präsentation“ ersetzt; der Anhang erhält damit die im Anhang dargestellte Fassung.

Artikel II - Übergangsvorschriften

Den Studierenden, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Änderungsordnung bereits das Modul „BS2 Architektur und Treiber“ im Bereich Grundkompetenzen erfolgreich abgelegt haben, wird dieses Modul auf Antrag entweder für den Bereich „Wahlmodule“ oder – falls hierfür schon alle erforderlichen Module erbracht wurden – für den Bereich „Qualifikationsschwerpunkt“ angerechnet. Die Summe der in dem gewählten Bereich noch zu erbringenden Credit Points (CP) verringert sich dadurch entsprechend um 5 CP.

1

Dies gilt nur insoweit, wie die Hochschule im Rahmen der Grundordnung von § 37 Abs. 2 Satz 5, 2. Halbsatz HochSchG keinen Gebrauch macht. Sollte die Hochschule einen Beschluss entsprechend der vorgenannten Bestimmung fassen, muss jede Gruppe durch ein Mitglied vertreten sein.

2

Artikel III - Inkrafttreten

Diese Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang »Angewandte Informatik« tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Worms, den 05. 02. 2014

Der Dekan des Fachbereiches Informatik
der Fachhochschule Worms
gez. Prof. Dr. Bernd Ruhland

Anhang 1: Studienverlaufsplan

Nr.	Kürzel	Modulbezeichnung	Sta- tus	Sem.	PL/ SL	CP	SWS	1. Sem		2. Sem		3. Sem		4. Sem		5. Sem		6. Sem		7. Sem		
								CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	
1	Grundkompetenzen																					
1.1	Rechnersysteme und Architektur																					
1.1.1	Elnf	Einführung in die Informatik	P	1	PL	5	4	5	4													
1.1.2	HWG1	Grundkomponenten	P	1	PL	5	4	5	4													
1.1.3	BS1	BS-Komponenten	P	2	PL	5	4			5	4											
1.2	Grundlagen der Programmierung																					
1.2.1	Prog1	Prozedurale Programmierung	P	1	PL	5	4	5	4													
1.2.2	Prog2	Objekte	P	2	PL	5	4			5	4											
1.2.3	AlgoDS	Algorithmen u. Datenstrukturen	P	2	PL	5	4			5	4											
1.2.4	Testen	Testen	P	3	PL	5	4					5	4									
1.2.5	SE1	Software Engineering 1	P	3	PL	5	4					5	4									
1.2.6	DB1	Datenbanken	P	3	PL	5	4					5	4									
1.3	Netzwerk- und Internet-Grundlagen																					
1.3.1	N1	NW-Grundlagen	P	1	PL	5	4	5	4													
1.3.2	N2	Netz-Strukturen	P	2	PL	5	4			5	4											
1.3.3	W1	Auszeichnungssprachen	P	2	PL	5	4			5	4											
1.4	Schlüsselkompetenzen																					
1.4.1	SK1	Selbst- und Methodenkompetenz	P	1	PL	5	4	5	4													
1.4.2	SK2	Wiss. Arbeiten, Kommunik. u. Präsent.	P	3	PL	5	4					5	4									
1.4.3	SK3	Projekt-Management	P	6	PL	5	4												5	4		
1.4.4	SK4	Teamorientiertes Projekt	P	6	SL	10	8												10	8		
1.5	Allgemeine Grundlagen																					
1.5.1	Mathe1	Diskrete Mathematik	P	1	PL	5	4	5	4													
1.5.2	Mathe2	Wahrscheinl. u. Statistik	P	2	PL	5	4			5	4											
	Zwischensumme Grundkompetenzen					95	76	30	24	30	24	20	16						15	12		

Nr.	Kürzel	Modulbezeichnung	Sta- tus	Sem.	PL/ SL	CP	SWS	1. Sem		2. Sem		3. Sem		4. Sem		5. Sem		6. Sem		7. Sem	
								CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS
2	Anwendungen																				
2.1	W2	Serverseitige Anwendungen	P	4 / 5	PL	5	4							5	4						
2.2	W3	Clientseitige Anwendungen	P	5 / 4	PL	5	4									5	4				
2.3	MoA	Entwicklung mobiler Anwendungen	P	5 / 4	PL	5	4									5	4				
2.4	RE	Requirements Engineering	P	4 / 5	PL	5	4							5	4						
	Zwischensumme Anwendungen							20	16					10	8	10	8				
3	Qualifikationsschwerpunkt																				
		Schwerpunktmodul 1	WQ	3	PL	5	4					5	4								
		Schwerpunktmodul 2	WQ	3	PL	5	4					5	4								
		Schwerpunktmodul 3	WQ	4	PL	5	4							5	4						
		Schwerpunktmodul 4	WQ	4	PL	5	4							5	4						
		Schwerpunktmodul 5	WQ	5	PL	5	4									5	4				
		Schwerpunktmodul 6	WQ	5	PL	5	4									5	4				
	Zwischensumme Qualifikationsschwerpunkt							30	24					10	8	10	8	10	8		
4	Wahlmodule																				
		Wahlmodul 1	W	4	PL	5	4							5	4						
		Wahlmodul 2	W	4	PL	5	4							5	4						
		Wahlmodul 3	W	5	PL	5	4									5	4				
		Wahlmodul 4	W	5	PL	5	4									5	4				
		Alternativ zu Wahlmodulen mit 5 CP Punkten sind auch Wahlmodule mit 2 oder 3 CP möglich																			
		Wahlmodul 1-4 a	W	4-5	PL	2	2														
		Wahlmodul 1-4 b	W	4-5	PL	3	2														
	Zwischensumme Wahlmodule							20	16					10	8	10	8				

Nr.	Kürzel	Modulbezeichnung	Sta- tus	Sem.	PL/ SL	CP	SWS	1. Sem		2. Sem		3. Sem		4. Sem		5. Sem		6. Sem		7. Sem	
								CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS	CP	SWS
5 Praxis- oder Auslandssemester (entfällt bei 6-semesteriger Variante)																					
5.1	Prx	Praxis- oder Auslandssemester, erste Hälfte	P	6	SL	15	1											15	1		
5.2	Prx	Praxis- oder Auslandssemester, zweite Hälfte	P	7	SL	15	1													15	1
Zwischensumme Praxis- / Auslandssemester						30	2											15	1	15	1
6 Bachelor-Thesis																					
6	BT	Bachelor-Thesis inklusive Kolloquium (bei 6-semesteriger Variante im 6. Semester)	P	7	PL	15	1													15	1
Gesamtsumme																					
Summe erforderlicher Credits bzw. SWS						210	135	30	24	30	24	30	24	30	24	30	24	30	13	30	2

Legende:

Status: P=Pflichtmodul; WQ=wählbar aus den Modulen der Qualifikationsschwerpunkte; W=Wahlmodul

Sem.: vorgesehene Semester; bei Angabe von zwei Semestern wird die Veranstaltung nur jährlich angeboten; die erste Zahl gilt für einen Studienbeginn im Wintersemester, die zweite Zahl für einen Studienbeginn im Sommersemester

PL/SL: PL=Prüfungsleistung; SL=Studienleistung

SWS: Semesterwochenstunde

CP: ECTS-Punkte (Credit Points)

Impressum:

Fachhochschule Worms
Erenburgerstraße 19
D-67549 Worms

Telefon: +49 6241/509-0
Telefax: +49 6241/509-222

E-Mail: kontakt@fh-worms.de
Internet: www.fh-worms.de

Die Fachhochschule Worms ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird durch den Präsidenten Prof. Dr. Jens Hermsdorf gesetzlich vertreten.
Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE813351149

Zuständige Aufsichtsbehörde: Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz, Mittlere Bleiche 61, D-55116 Mainz.

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV: der Präsident der Fachhochschule Worms, Prof. Dr. Jens Hermsdorf.